



Fimenakquisition
 Hora Etec übernimmt
 Rebmann

Seite 2



Messtechnik
 Kombierter Kabel- und
 Netzwerktester

Seite 2



Zustandserfassung
 Condition-Monitoring-
 Plattform

Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Zweistelliges Wachstum beim Maschinenexport

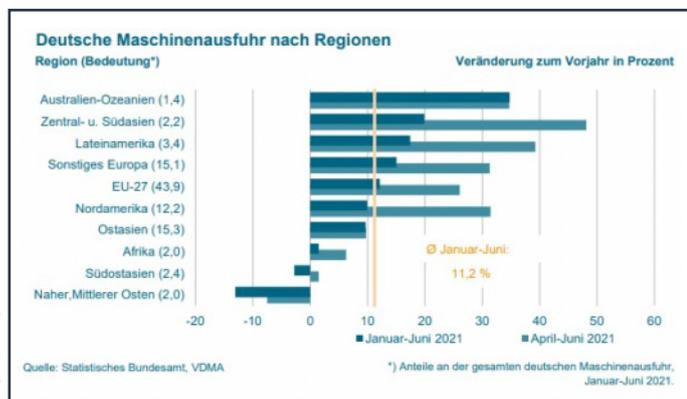


Bild: VDMA e.V.

Vorjahresergebnis im 1. Quartal noch um 6,6% verfehlt wurde. In China lagen die Maschinenexporte aus Deutschland im 2. Quartal 9,9% und im 1. Quartal sogar 20,4% über dem Vorjahreswert. Im 2. Quartal lagen die gesamten Maschinenexporte aus Deutschland in die EU-27 um 26,1% über ihrem Vorjahresniveau. Das Exportgeschäft mit den drei wichtigsten Abnehmern aus der EU-27 – Frankreich (+28,8%), Italien (+39,3%) und Niederlande (+14%) – wuchs jeweils zweistellig, teilweise auch bedingt durch hohe Rückgänge im vergangenen Jahr. Ein hohes Exportwachstum verzeichneten ebenfalls die Türkei (+46,6%) und das Vereinigte Königreich (+68,1%). Nur bei Südkorea gingen die Maschinenexporte aus Deutschland zurück (-6,1%).

Die Maschinenexporte aus Deutschland haben im 2. Quartal weiter an Fahrt gewonnen: Sie stiegen im Vorjahresvergleich um 23,5% auf 44,5Mrd.€. Im 1. Quartal lagen die Ausfuhr lediglich um 0,8% über dem Vorjahr. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Maschinenexporte im 2. Quartal 2020 – dem Höhepunkt der Corona-Pandemie – um 21,5% zurückgingen. Im 1. Quartal 2020 lag der Rückgang nur bei 5%. Insofern ist der starke Anstieg im 2. Quartal des laufenden Jahres auch auf eine niedrigere Vorjahresbasis zurückzuführen. Unterm Strich lagen die Maschinenausfuhr im 1. Halbjahr dieses Jahres 11,2% über denen des Vorjahres. Die Maschinenexporte in die beiden wichtigsten Einzelmärkte USA und China wiesen zuletzt eine gegenläufige Dynamik auf: Im 2. Quartal wurden 32,4% mehr Maschinen und Anlagen aus Deutschland in die USA exportiert, während das

NEU UNSER MEISTERSTÜCK!

VAMOCON 1250

ENERGIE VERTEILUNG IST JETZT! GRÜN

- Anzeige -

Deutsche Elektroausfuhr legen weiter kräftig zu

Mit 18,5Mrd.€ haben die Exporte der deutschen Elektroindustrie ihren Vorjahreswert im Juni 2021 insgesamt um 19,0% übertroffen. Der kräftige Anstieg dürfte allerdings zumindest teilweise darauf zurückzuführen sein, dass die Exporte im Vergleichsmonat Juni 2020 - vor allem aufgrund der Corona-Pandemie - noch um 6,4% gefallen waren. „Im gesamten ersten Halbjahr dieses Jahres kamen die aggregierten Branchenausfuhr auf 108,3Mrd.€. Das waren 13,0% mehr als im gleichen Zeitraum 2020 und 1,8% mehr als im Vorkrisenjahr 2019“, so ZVEI-Konjunktur-Experte Jürgen Polzin. Die Importe elektrotechnischer und elektronischer Erzeugnisse nach Deutschland konnten im Juni um 19,5% gegenüber Vorjahr auf 17,3Mrd.€ zulegen. Kumuliert von Januar bis Juni 2021 stiegen die Einfuhren um 17,6% auf 103,9Mrd.€. Die fünf größten Abnehmer deutscher Elektroexporte im ersten Halbjahr dieses Jahres waren China, die USA, Frankreich, die Niederlande

und Polen. Im Geschäft mit der Volksrepublik China gab es sowohl im Juni (+13,2% gegenüber Vorjahr auf 2,2Mrd.€) als auch von Januar bis Juni (+11,5% auf 12,3Mrd.€) Zuwächse. Die Ausfuhr in die USA sowie nach Frankreich nahmen ebenfalls kräftig zu – erstere im Juni um 23,3 Prozent auf 1,6Mrd.€ und im ersten Halbjahr um 8,0% auf 9,1Mrd.€, letztere um 17,8% (auf 1,1Mrd. €) und 21,6% (auf 6,7Mrd. €). Die Lieferungen in die Niederlande konnten sich ebenfalls deutlich erholen. Im Juni kletterten sie um 22,4% gegenüber Vorjahr auf 961Mio.€ und von Januar bis Juni dieses Jahres um 17,4% auf 5,5Mrd.€. Sie verdrängten damit Polen wieder

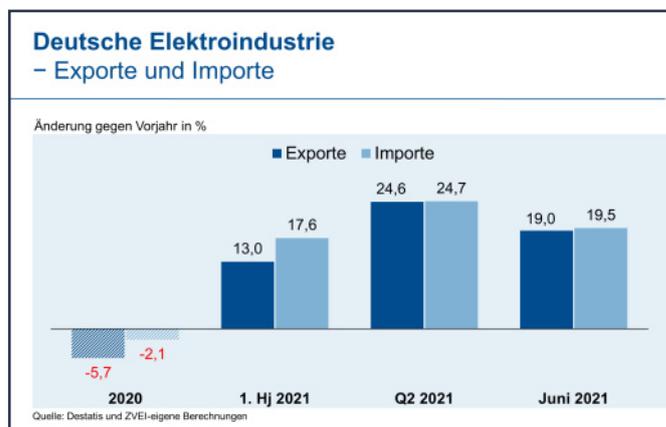


Bild: ZVEI e.V.

von Position vier im Abnehmerranking. Die Exporte nach Polen wuchsen im Juni etwas verhaltener um 8,7% auf 903Mio.€. Im ersten Halbjahr schafften sie ein Plus von 16,0% auf 5,4Mrd.€. Italien, Tschechien, Österreich, Großbritannien und die Schweiz nahmen in der ersten Jahreshälfte 2021 die Plätze 6 bis 10 im Abnehmerranking ein.

all about automation
REGIONAL - KOMPAKT - KOMPETENT

Regionale Fachmessen für Industrieautomation

wetzlar

8. + 9. sept 2021

essen

27. + 28. okt 2021

chemnitz

22. + 23. sept 2021

allaboutautomation.de

Jetzt
Gratissticket
sichern!

- Anzeige -

Hora Etec übernimmt Rebmann

Bild: Hora e Tec GmbH



Hora Etec hat Anfang vergangener Woche offiziell die Firma Rebmann aus Eberdingen übernommen. Damit treibt das Unternehmen aus dem ostwestfälischen Bünde den Ausbau seines Produktsegments Stecker und Buchsen voran. Gefertigt werden kundenspezifische Zerspanteile für die Elektrotechnik auf 45 Rundtaktmaschinen mit einem vollautomatisierten Teilefinish und mehreren Montage- und Schraubautomaten. Durch die Übernahme von Rebmann würden die in Bünde und Eberdingen vorhandenen Arbeitsplätze weiter gesichert und gestärkt.

Escha erweitert Geschäftsleitung

Der Anschluss technikspezialist Escha erweitert seine Geschäftsleitung und hat zum 1. August 2021 Guido Lange (Bild) zum Geschäftsleiter Marketing & Vertrieb berufen. Lange war vorher bei Wieland Electric tätig, wo er für das Global Key Account Management verantwortlich zeichnete. Zuvor hatte er bereits ähnliche Funktionen bei anderen namhaften Unternehmen der Automatisierungsbranche inne. Bei Escha verantwortet Lange ab sofort die Bereiche Marketing, Vertrieb, Produktmanagement, Technische Beratung sowie Zoll und Außenwirtschaft.



Bild: Escha GmbH & Co. KG

Zahl der Woche: 1.900 Kilowattstunden Strom ...

... verbraucht ein Ein-Personen-Haushalt durchschnittlich im Jahr. Der durchschnittliche Stromverbrauch pro Person sinkt mit steigender Haushaltsgröße. Von den rund 41,5Mio. deutschen Haushalten sind mittlerweile 17,6Mio. Ein-Personen-Haushalte, das entspricht einem Anteil von 42%. Zum Vergleich: Im

Jahr 1991 waren es nur 34%. Die wachsende Anzahl Alleinlebender erhöht den Strombedarf der Haushalte: Wer in Deutschland allein lebt, verbraucht durchschnittlich 1.900kWh Strom im Jahr. Ein Zwei-Personen-Haushalt nutzt jährlich etwa 2.890kWh Strom. Der Verbrauch pro Kopf beträgt 1.445kWh und nimmt mit wachsender Haushaltsgröße ab. So verbraucht eine Familie mit drei Personen durchschnittlich 3.720 und ein Vier-Personen-

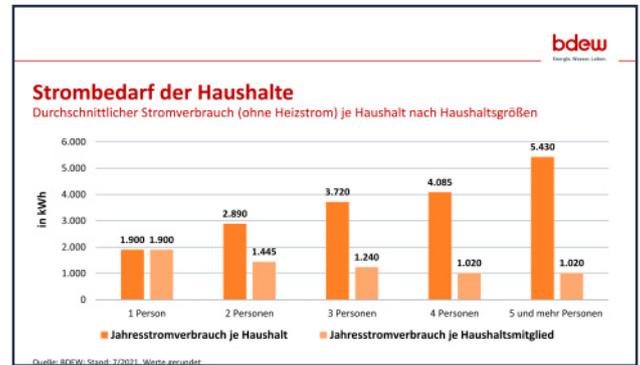


Bild: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft

Haushalt 4.085kWh Strom im Jahr. Diese Angaben stellen laut BDEW nur Richtwerte dar: Der tatsächliche Stromverbrauch im Haushalt kann davon deutlich abweichen, je nachdem, ob das Warmwasser elektrisch oder zentral über die Heizungsanlage erwärmt wird und ob es sich um eine Wohnung oder ein Einfamilienhaus handelt. Auch die Geräteausrüstung und deren Nutzung hat Einfluss auf den Stromverbrauch.

Kombinierter Kabel- und Netzwerktester

RS Components hat mit dem LinkIQ Kabel- und Netzwerktester eine neue Testlösung in sein Sortiment aufgenommen. Der Tester eignet sich für Installateure und Wartungstechniker. Das Produkt kombiniert die Fähigkeiten von zwei Geräten mit Switch-Diagnose und Kabelmesstechnologie. Dadurch ermöglicht er eine vereinfachte Netzwerkfehlersuche beim Aufbau, der Erweiterung oder der Wartung von Netzwerken. Die Kabelleistung des Geräts ermöglicht eine frequenzbasierte Messung. Sie liefert bis zu einem Maximum von 10Gbit/s Ergebnisse zur maximalen Datenrate, die das Kabel unterstützen kann. Hinzu kommen Informationen zur Entfernung von Fehlern. Sollte ein Switch-Port ange-



Bild: RS Components GmbH

schlossen sein, zeigt der LinkIQ auch Details wie Name, VLAN-Status, Geschwindigkeit und Duplex an. Zur PoE-Verifizierung gibt das Gerät Aufschluss über die PoE-Klasse (bis Klasse 8). Auch ein Lasttest des angeschlossenen Switches ist möglich.



Für **KDS-Invers** haben sich unsere Entwickler um **180°** gedreht!

KDSI - inverser Systemaufbau von außen



- Anzeige -



DIE APP FÜR DEN SCHALTSCHRANKBAU



- Anzeige -

Funktionspunkte-Manager als App

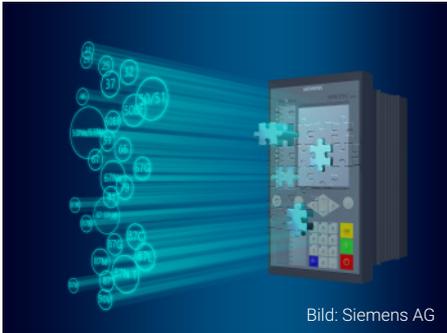


Bild: Siemens AG

Siemens hat für die Schutzgeräte-Reihe Siprotec 5 und Siprotec 5 Compact eine neue Applikation in den Markt eingeführt: Damit können Kunden rasch neue Lizenzdateien für ihr Schutzgerät mittels einer cloudbasierten App selbst generieren. So können neue Gerätefunktionen schnell freigeschaltet werden. Diese werden je nach Anwendungsart des Geräts wie etwa für den Schutz von Leitungen und Motoren im Verteilnetz von Energieversorgern oder Industrieanlagen hinzugefügt. Bislang dauerte der Bestellprozess einer Lizenzdatei knapp eine Woche.

Linux-basierte Condition-Monitoring-Plattform

Mit dem IM18-CCM50 hat Turck jetzt eine kompakte Condition-Monitoring-Schaltzentrale zur einfachen Montage im Schaltschrank vorgestellt. Dabei können sowohl die Informationen der integrierten Sensoren zum Erfassen von Türschluss, Feuchte und Temperatur sowie die



Bild: Hans Turck GmbH & Co. KG

Daten von externen Sensoren und Messgeräten verwendet werden, die sich über analoge und digitale Schnittstellen einbinden lassen. Neben zwei Analogeingängen (mA oder V) bietet das Modul zwei digitale Ein-/Ausgänge sowie einen Relaisausgang, etwa zum Ansteuern von Signalleuchten, und einen USB-2.0-Host zum Anschließen eines Massenspeichers oder Funk-Adapters. Über eine Add-on-Schnittstelle sind weitere Geräte wie das IM18-CCM51 zur Strommessung für 12 Kanäle Wechselstrom mit bis zu 600A anschließbar. Die Datenübertragung

und Spannungsversorgung der IM18-CCM-Module erfolgt über den Rückwandbus. Im Betrieb ist auch eine Fernwartung durch den OEM bis in den Schaltschrank des Anwenders möglich. Das offene Linux-Betriebssystem (Debian) ist optimiert zur Installation eigener Analyseprogramme. Durch seine zwei unabhängigen Ethernet-Schnittstellen verbindet das IM18-CCM die OT- und die IT-Welt. Protokollseitig kommuniziert das Gerät über TCP/IP, Modbus TCP und HTTP. Weitere Ethernet-basierte Protokolle sind jederzeit nachträglich installierbar.



Bild: Steffen Neudert

Neuer Player auf dem Wärmebildkameramarkt

Mit Hikmicro ist ein neuer Player auf dem Wärmebildkameramarkt angekommen. Das chinesische Unternehmen bietet Wärmebildsensoren, Kerne, Module, Kameras und Gesamtlösungen. Es unterhält ein eigenes Ingenieurteam für die Entwicklung, Prüfung und Herstellung von Wärmesensoren. Alle Produkte sind ab sofort auch auf dem europäischen Markt verfügbar. Außer verschiedenen handgehaltenen Thermografie-Kameras wie

der E-Serie, der B-, M- oder der G-Serie produziert Hikmicro auch ein Wärmebildkameranomodul für Smartphones (Mini Serie) sowie spezielle Analysesoftware. Ein Kameramodell für den Einstieg im industriellen Instandhaltungsbereich (aber auch für Anwendungen in der Bauthermografie) ist die M-Serie mit den Modellen M10 und M30. Sie bietet eine Auflösung von bis zu 384x288 (110.592) Pixeln. Der manuelle Fokus stellt sicher, dass das Wärmebild immer scharf ist und die Temperaturmessungen genau sind. Mit dem physischen Fokusknopf kann der Fokus intuitiv manuell verändert werden, um Objekte in verschiedenen Entfernungen scharf anzuzeigen.

Podcast: neue Geschäftsmodelle

Welche Rolle kommt dem europäischen Cloud-Ökosystem Gaia-X bei der Frage nach mehr digitaler Souveränität zu? In der neuesten Folge des bei Spotify, Apple Podcast und Podigee erhältlichen Podcast des VDMA sprechen Experten darüber und welche Möglichkeiten sich für Unternehmen durch digitale Souveränität ergeben. Mit Daten als Wirtschaftsgut würden neue Werte im Produktionsprozess geschaffen. Dies ermögliche es Unternehmen, Prozesse zu verbessern oder neue Kooperationen innerhalb von Wertschöpfungsnetzen eingehen zu können, die vorher nicht möglich waren. Die höchste Stufe sei, dass durch die Daten neue Geschäftsmodelle generiert werden könnten.

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)
Herausgeber Kai Binder (-139)
Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 1/2021.
Grafik Patrick Kraicker (-485)